



BUNDESHEER

Bundesheerübung „RETZERLAND 2002“



Postentgelt bar bezahlt

Nachtgefecht um Aspersdorf

Information

Am Donnerstag, dem 11. April 2002 findet im Rahmen der Verbandsübung „RETZERLAND 2002“ der 3. Panzergrenadierbrigade in der Zeit zwischen 20.00 Uhr und 03.00 Uhr ein Nachtgefecht im Bereich zwischen Kleinstetteldorf und Aspersdorf statt.

Die Bereitstellung erfolgt jeweils im Bereich Reisberg, östlich von Wieselsfeld im Bereich Kühberg, sowie für Panzerverbände im Bereich Weyerburg. Weiters sind Verbände im Bereich Aspersdorf. Diese Bereitstellungsräume werden bei Tageslicht angefahren, wobei allfällige Sicherungsmaßnahmen durch die Militärstreife erfolgen.

Im Zuge des Gefechtes wird die B40 gequert, wobei es zu kurzfristigen Anhaltungen kommt. Im Bereich zwischen Eggendorf i.T. und Kleinstetteldorf wird die B40 über längere Strecken befahren. Die notwendigen Anhaltungen erfolgen durch Militärstreife und Gendarmerie.

Beim Nachtgefecht sind die Militärfahrzeuge **unbeleuchtet**. Um eine Gefährdung der Bevölkerung und des Verkehrs auszuschließen wurde von der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn ein gesperrter Bereich verfügt.

Im Gefechtsbereich werden daher die öffentlichen Straßen für den Verkehr gesperrt und örtliche Umleitungen eingerichtet.

Gesperrter Bereich:

Nordrand Hollabrunn – Göllersbach - Gmoosbach - Südrand Hetzmannsdorf - Südrand Raffelhof – Südrand Hart/Aschendorf – Westrand Eggendorf – Nordrand Kleinstetteldorf – Nordrand Wieselsfeld – Nordrand Hollabrunn

Für die Bevölkerung von **Aspersdorf** ist daher vom **11. April 2002, 20.00 Uhr bis 12. April 2002, 03.00 Uhr** eine **Ausfahrt aus Aspersdorf** bzw. eine **Zufahrt nach Aspersdorf** aus Sicherheitsgründen **nicht möglich**. Einsatzfahrzeuge (Gendarmerie, Rotes Kreuz, Feuerwehr) sind von dieser Sperre nicht betroffen.

Die Übungsleitung ersucht die betroffene Bevölkerung um Verständnis für diese Sicherheitsmaßnahmen.

G. Härtinger, Hauptmann

3. Panzergrenadierbrigade / Stabsabteilung 5

Raabkaserne, 3512 MAUTERN, Tel. 02732/805-2500 Fax. 02732/805-1701

Informations- und Pressestelle während der Übung, Tel. 02942/20427, Mobil: 0664/6221098

e-mail: kdo3.pzgrenbrig@aon.at